



**LEUCHTTURMGEMEINDE
ZEITZ**



**FRIEDENSKIRCHE
GERA**



**LEUCHTTURM ZEITZ
03441/685458**



**PASTOR
03441/212624**

EmK - Leuchtturmgemeinde Zeitz & Friedenskirche Gera



Oktober - Dezember 2024

„Endstation Herrlichkeit.“

Es gibt viele Lieder und Gedichte, die unser Leben mit einer Eisenbahnfahrt vergleichen. Vorne fährt, je nach Entstehungszeit des Liedes, entweder die gute alte Dampflokomotive oder der hochmoderne ICE. Da gibt es das Kinderlied „Steig aus, steig um, steig ein“ oder den guten alten „Gospel Train“. Das sind Lieder, die alle einen

**„Steig doch ein... Mein
Freund du bist verloren,
wenn du den Zug
verpasst!“
L. Scheufler**

Gedanken zum Inhalt haben: Unser Leben gleicht einer Eisenbahnfahrt. Entscheidend ist der Bahnhof, an dem du eingestiegen bist. Sitzt du einmal im Zug, so gibt es zwar Umsteigemöglichkeiten, aber sie sind oftmals dünn gesät.

In welchen Zug bist du für dein Leben eingestiegen? Der Zug, in den ich eingestiegen bin, hat - wie bei Paulus - die „Endstation Herrlichkeit“ zum Ziel. Aber was ist das für ein Zug?

Es ist der Zug des Evangeliums, der guten Nachricht von Jesus Christus. Wer an Jesus glaubt, hat das ewige Leben. Diese Zugfahrt führt zum Leben, die Endstation heißt Herrlichkeit.

Paulus verschweigt die Strapazen dieser Reise nicht: Die Reise auf dieser Erde ist manchmal, als ob unser Lebenszug durch einen langen Tunnel fährt. Angst mag unser Leben dann verdunkeln, aber wenn wir nach vorne schauen, sehen wir das Licht am Ende des Tunnels.

Es ist - wie, wenn nach stundenlanger Tunnelfahrt - vorne, in weiter Ferne, ein helles Licht zu sehen ist. Wer einmal im Schweizer St.-Gotthard-Tunnel in einem Stau stand, kann dies gut nachvollziehen. Eben noch dachte man, dass diese Tunnelfahrt wohl nie ein Ende haben wird. Man hat sich derart mit seinen Gedanken an diesem dunklen Zustand festgesogen, dass man das Licht, aus dem man ja kam, gar nicht mehr als ein solches in Erinnerung hat. Was sieht man während einer Tunnelfahrt? Nicht viel. Nur die unmittelbare Umgebung.

Und die sieht nicht unbedingt vertrauenserweckend aus. Und nun sieht man in der Ferne diesen hellen Schein. Sofort kommen die Gedanken in den Sinn, die man mit diesem Licht verbindet. Mit einem Male spricht Paulus nicht mehr über Leiden, Angst und Gefahr, sondern - im Gegenteil - er kommt in der gleichen Situation zu einem ganz anderen Ergebnis.

„Deshalb sind wir jederzeit zuversichtlich, auch wenn wir Gott in unserem irdischen Leib noch nicht unmittelbar nahe sein können.“ Was für ein Umschwung! Indem Paulus den Blick von der augenblicklichen Situation nimmt und auf das Ziel des Lebenszuges richtet, bekommt er eine neue Blickrichtung. Die Lage ist genau die gleiche geblieben. Die Ursache, dass Paulus nun guten Mutes sein kann, ist nicht, dass Leiden und Todesangst verschwunden sind. Sie sind immer noch da. Geändert aber hat sich die Blickrichtung. Nicht mehr das Leiden und die Angst stehen im Mittelpunkt

„Wenn ich in den falschen Zug steige, nützt es nichts im Gang gegen die Fahrtrichtung zu laufen. Ich werde immer am falschen Ort ankommen.“

Dietrich Bonhoeffer



„Denn so sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren gehe, sondern ewiges Leben habe.“
Johannes 3,16

seines Denkens, sondern die freudige Erwartung auf die Gemeinschaft mit Gott und Jesus Christus, für die es sich zu leben und zu sterben lohnt. Paulus, der manchmal verzagte und ängstliche Paulus, kommt hier zu der Aussage: „Ich will nach Hause, zur Endstation Herrlichkeit.“ Er ist sich seiner Sache sicher, obwohl er Gott noch nicht von Angesicht zu Angesicht sieht. Nicht das Schauen, sondern das Glauben macht's: Nach dem Tod bin ich bei meinem Gott, weil ich jetzt schon in Christus lebe! Dies ist eine untrennbare Gemeinschaft, die uns auch im Tod nicht scheiden kann. Am Ende meiner Reise bin ich bei Gott! *„Aber wir rechnen fest damit und würden am liebsten diesen Leib verlassen, um endlich ganz beim Herrn zu sein“*. Tod und Schmerz haben ihre Schrecken verloren, wenn ich mein Leben in der Hand von Jesus Christus weiß. Diese Blickrichtung nach vorne verleitet den Paulus nicht zum Nichtstun. Weil er um das Ziel, um die bevorstehende Gemeinschaft weiß, gibt er noch einmal alles, was er hat und kann - wie Jesus später in starker Anfechtung - zu Gott sprechen: *„Nicht mein Wille, sondern Gottes Wille geschehe.“*

Als gläubige Christen wissen wir, wo das Leben zu finden ist - doch geben wir dieses Wissen auch weiter? Wenn Paulus vom ganzen Einsatz seiner Kräfte spricht, die Gott jetzt schon zukommen sollen, meint er natürlich auch Dank und Anbetung. Aber das ist doch nicht alles. Einsatz für Christus ist gerade dann, wenn Menschen aus dem Reich der Finsternis in das Licht treten. Deswegen haben wir ja Veranstaltungen wie die Leuchtturmtage gehabt, treffen wir uns Mittwochs zum Bibelcafe miteinander – und zum Gottesdienst jeden Sonntag. Wir sind an diesen und vielen weiteren Orten zusammen, um uns auszurüsten, anderen Menschen von der Endstation Herrlichkeit weiterzusagen

Wir sind nicht diejenigen, die Menschen zur Nachfolge führen können. Aber wir tun den Willen dessen, durch den wir gerettet wurden und erzählen die Botschaft der Rettung durch Jesus! Wir nehmen nicht das Gericht Gottes als Drohmittel. „Wenn du nicht seinen Willen tust, dann...“ oder: „Du musst so und so sein, sonst kannst du im Gericht Gottes nicht bestehen.“ Nachfolge Jesu hat erst einmal nichts damit zu tun, wie ich aussehe, wie groß oder klein ich bin, welches Geschlecht ich habe, wie meine Haare sind, welche Farbe sie haben oder ob ich einen Ohrring bzw. ein Tattoo trage! Es hat mit der Frage zu tun, ob ich mein Äußerstes für sein Höchstes gegeben habe, weil er genauso sein Höchstes gegeben hat, nämlich sein Leben. Es hat damit zu tun, ob ich von ihm die Vergebung für meine Schuld und Sünde erbeten habe. Klar, sollen wir als Gläubige heilig, gerecht und rein leben. Das wird aber nur mit der Hilfe Gottes gelingen. Und das auch nur mit Abstrichen, weil wir eben doch noch nicht in der Endstation Herrlichkeit angekommen sind.

Vor dem Gericht Gottes wird offenbar werden, ob ich zu Gott gehöre und die Vergebung meiner Schuld durch Christus Jesus geschehen ist. Dann bin ich angekommen, in der Endstation Herrlichkeit. *„Denn so sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren*



gehe, sondern ewiges Leben habe. Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, dass er die Welt richte, sondern dass die Welt durch ihn errettet werde!“ Hier schließt sich der Kreis der Gedanken von Paulus. Er hält deshalb nicht krampfhaft an seinem Leben fest, sei es in Angst oder Leiden, weil Jesus Christus für ihn der Weg, die Wahrheit und das Leben geworden ist. Und das ist ihm Triebkraft, in jeder Situation dem die Ehre zu geben, der von sich sagt: *„Niemand kommt zum Vater denn durch mich“* - Jesus Christus. Diese frohe Botschaft muss hinausgerufen werden in das Dunkel der Nacht, in den Tunnel des Lebens, damit das ewige, nicht von Menschen erbaute Haus im Himmel voll werde - nach seinem Willen. Ein Haus für Gottes Kinder! Dort *„wird Gott uns jede Träne von unseren Augen abwischen, und der Tod wird nicht mehr sein, noch Trauer, noch Geschrei, noch Schmerz, denn das Erste ist vergangen.“* Wir sind zu Hause: Endstation Herrlichkeit“

In dieser Gewissheit grüße ich euch alle herzlich
Euer Gemeindepastor Jörg Recknagel mit Familie

Leuchtturmgemeinde Zeitz **06712 Zeitz Steinsgraben 37**



Dienstag	01.10.	08.30 Uhr	Frauenfrühstück
Mittwoch	02.10.	14.00 Uhr	Bibelcafé
Freitag	04.10.	19.00 Uhr	Gebet für Israel und die Nationen
		20.00 Uhr	Gemeindegebet
Sonntag	06.10.	10.30 Uhr	Gottesdienst zum Erntedankfest (Recknagel)
Dienstag	08.10.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele
Mittwoch	09.10.	14.00 Uhr	Bibelcafé
Donnerstag	10.10.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele
Freitag	11.10.	19.00 Uhr	Gebet für Israel und die Nationen
		20.00 Uhr	Gemeindegebet
Sonntag	13.10.	10.30 Uhr	Gottesdienst (Recknagel)
Dienstag	15.10.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele
Mittwoch	16.10.	14.00 Uhr	Bibelcafé
Donnerstag	17.10.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele
Freitag	18.10.	19.00 Uhr	Gebet für Israel und die Nationen
		20.00 Uhr	Gemeindegebet
Sonntag	20.10.	10.30 Uhr	Gottesdienst (Recknagel)
Dienstag	22.10.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele

Mittwoch	23.10.	14.00 Uhr	Bibelcafé
Donnerstag	24.10.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele
Freitag	25.10.	19.00 Uhr	Gebet für Israel und die Nationen
		20.00 Uhr	Gemeindegebet
Sonntag	27.10.	10.30 Uhr	Gottesdienst „Verfolgte Christen“ mit Adrian Steffes (Regionalreferent der Aktion für Verfolgte Christen und Notleidende) & Pastor Recknagel)
Dienstag	29.10.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele
Mittwoch	30.10.	14.00 Uhr	Bibelcafé
Freitag	01.11.	19.00 Uhr	Gebet für Israel und die Nationen
		20.00 Uhr	Gemeindegebet
Sonntag	03.11.	10.30 Uhr	Gottesdienst (Philipp/Recknagel)
Dienstag	05.11.	08.30 Uhr	Frauenfrühstück
Mittwoch	06.11.	14.00 Uhr	Bibelcafé
Donnerstag	07.11.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele
Freitag	08.11.	19.00 Uhr	Gebet für Israel und die Nationen
		20.00 Uhr	Gemeindegebet
Sonntag	10.11.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Recknagel)
Dienstag	12.11.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele
Mittwoch	13.11.	14.00 Uhr	Bibelcafé
Donnerstag	14.11.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele
Freitag	15.11.	19.00 Uhr	Gebet für Israel und die Nationen
		20.00 Uhr	Gemeindegebet
Sonntag	17.11.	10.30 Uhr	Gottesdienst (Saupe)
Dienstag	19.11.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele
Mittwoch	20.11.	14.00 Uhr	Bibelcafé
Donnerstag	21.11.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele
Freitag	22.11.	19.00 Uhr	Gebet für Israel und die Nationen
		20.00 Uhr	Gemeindegebet
Sonntag	24.11.	10.30 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag (Rothe)
Dienstag	26.11.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele
Mittwoch	27.11.	14.00 Uhr	Bibelcafé
Donnerstag	28.11.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele

Freitag	29.11.	19.00 Uhr	Gebet für Israel und die Nationen
		20.00 Uhr	Gemeindegebet
Sonntag	01.12.	10.30 Uhr	Gottesdienst zum 1. Advent (Recknagel)
Montag	02.12.	08.30 Uhr	Frauenfrühstück (Adventsfeier) bei A. & A. Weißbach in Chemnitz
Dienstag	03.12.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele
Mittwoch	04.12.	14.00 Uhr	Bibelcafé
Donnerstag	05.12.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele
Freitag	06.12.	19.00 Uhr	Gebet für Israel und die Nationen
		20.00 Uhr	Gemeindegebet
Sonnabend	07.12.	9.00-12.00 Uhr & 14.00-18.00 Uhr	Lego-Eisenbahnausstellung
Sonntag	08.12.	10.30 Uhr	Gottesdienst zum 2. Advent (Recknagel)
		14.00 - 18.00 Uhr	Lego-Eisenbahnausstellung
Dienstag	10.12.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele
Mittwoch	11.12.	14.00 Uhr	Bibelcafé
Donnerstag	12.12.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele
Freitag	13.12.	19.00 Uhr	Gebet für Israel und die Nationen
		20.00 Uhr	Gemeindegebet
Sonntag	15.12.	10.30 Uhr	Gottesdienst zum 3. Advent (Recknagel)
Dienstag	17.12.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele
Mittwoch	18.12.	14.00 Uhr	Bibelcafé
Donnerstag	19.12.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele
Freitag	20.12.	19.00 Uhr	Gebet für Israel und die Nationen
		20.00 Uhr	Gemeindegebet
Sonntag	22.12.	10.30 Uhr	Gottesdienst zum 4. Advent (Recknagel)
Dienstag	24.12.	16.30 Uhr	Christvesper (Recknagel)
		anschl.	Weihnachtsfeier für Alleinstehende und Einsame
Mittwoch	25.12.	10.30 Uhr	Weihnachtsgottesdienst (Recknagel)
Sonntag	29.12.	10.30 Uhr	Gottesdienst (Recknagel)
Dienstag	31.12.	16.30 Uhr	Gottesdienst zum Jahresschluss (Recknagel)

Mittwoch	01.01.	15.00 Uhr	Gottesdienst mit Kaffeetrinken (Recknagel)
Freitag	03.01.	19.00 Uhr	Gebet für Israel und die Nationen
		20.00 Uhr	Gemeindegebet
Sonntag	05.01.	10.30 Uhr	Gottesdienst (Recknagel)
Dienstag	07.01.	08.30 Uhr	Frauenfrühstück
Mittwoch	08.01.	14.00 Uhr	Bibelcafé
Donnerstag	09.01.	12.00 Uhr	Mittagessen für Leib & Seele
Freitag	10.01.	19.00 Uhr	Gebet für Israel und die Nationen
		20.00 Uhr	Gemeindegebet
Sonntag	12.01.	10.30 Uhr	Gottesdienst (Recknagel)
Montags bis Samstags 11.30 Uhr Gebetszeit für den Frieden in der Welt und für kranke und notleidende Menschen (Di & Do bereits 11.15 Uhr)			
Wir planen wieder, unsere Wärmestube Montag bis Donnerstag jeweils von 8.00 bis 10.00 Uhr zu öffnen (Fr - So nach Absprache). Der Zeitpunkt der Eröffnung ist bedarfs- und wetterabhängig und wird durch die Presse und durch Aushang bekanntgegeben.			
Während unserer Gottesdienste am Sonntagvormittag findet parallel unser Kindergottesdienst statt. Es gibt auch einen Krabbelraum für die Kleinen mit Wickelplatz.			
Gebet vor dem Gottesdienst jeweils 30 Minuten vor Beginn im Kinderraum			
In unseren Gottesdiensten besteht nach der Predigt die Möglichkeit, für sich beten und sich segnen zu lassen.			

Termine des Pastors:

Bildrechte: Seite 1: hpgruesen, Pixabay; Seite 2: StockSnap, Pixabay; Seite 3: Ray_Shrewsberry, Pixabay; Seite 8: Birgit Heichel; Gemeinschaftsbund; privat; congerdesign, Pixabay; 12019, Pixabay; Seite 12: privat
https://www.gemeindehilfsbund.de/fileadmin/Faltblaetter/br_gott_kann_2020.pdf
<https://www.gemeindehilfsbund.de/index.php?id=17>
 Website: <http://leuchtturm-zeitz.de/>
 Termine auch unter: <https://gemeinschaftsbund.de/leuchtturmgemeinde-zeitz/>

Konto Gemeinde und Leuchtturm Zeitz

IBAN: DE 83 800 530 003 000 048 684
 BIC: NOLADE21BLK
 Institut: Sparkasse Burgenlandkreis



<u>Kontakt</u>				
Leuchtturm	Leuchtturmteam	Steinsgraben 37	Zeitz	03441/685458
Gemeindepastor	Jörg Recknagel	Steinsgraben 37	Zeitz	03441/212624
Laienführerin	Gertraud Rühling	Steinsgraben 37	Zeitz	03441/270618
Konferenzdelegierte	Ina Rothe		Zeitz	

Monatsspruch Dezember: „Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!“ (Jesaja 60,1)

Zeitzer Zuckerfest

Am Sa, 05.10., 15.00 - 18.00 Uhr werden die Kirchen und Gemeinden von Zeitz vor der Michaeliskirche „auf einem Markt der Möglichkeiten“ in der Öffentlichkeit präsent sein. Auch wir als Gemeinde werden uns daran beteiligen.

Gedenken an die Verfolgung unserer jüdischen Mitbürger

Am Sonnabend, dem 09.11., 17.00 Uhr werden die Bürger von Zeitz in der Judenstraße dem gedenken, was sich in der Zeit des 3. Reiches zugetragen hat.



Ökumenische Martinsfeier

Montag, 11.11., 16.00 Uhr, Michaeliskirche, anschließend Umzug über den Marienstift zum Dom

Frühstückstreffen für Frauen im Hyzet Altröglitz



„Der Klang der Seele“

Referentin: Frau Birgit Heichel

Sonnabend, 09.11., 08.45 - 12.00 Uhr,

Kosten: ca. 18,00 EUR

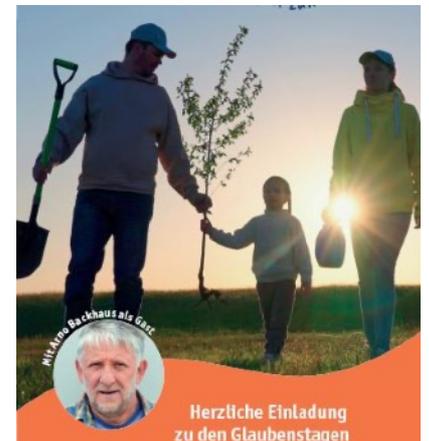
Infos: Stefanie Tischler, Tel.: (03 44 23) 29 15 90 oder E-Mail: stefanie.tischler@gmx.de



Glaubenstage des Gemeinschaftsbundes der EmK vom 15. - 17.11. auf Schwarzenshof

„Lasst uns ...wachsen in allen Stücken zu dem hin, der das Haupt ist, Christus“ (Epheser 4,15), das ist das Schwerpunktthema des Gemeinschaftsbundes in diesem Jahr. Herzliche Einladung zu einem Wochenende in froher Gemeinschaft mit glaubensstärkenden Gottesdiensten, Berichten aus unseren Gemeinden, erfrischenden Predigten, Kleingruppengesprächen, Lobpreis und persönlicher Segnung! Unser Gast Arno Backhaus wird uns einen wertvollen Impuls geben zum Thema: „Kommunikation und missionarischer Lebensstil ohne Krampf“

Anmeldung unter: https://gemeinschaftsbund.de/wp-content/uploads/2024/03/GB_GT_Schwarzenshof_2024_Druck.pdf



Lego-Eisenbahnausstellung

Am 07. und 08.12. haben wir in unseren Räumen eine Lego-Eisenbahnausstellung. Die Öffnungszeiten sind:

Sa 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr. So 14.00 - 18.00 Uhr. Am Sonntag um 10.30 Uhr freuen wir uns darauf, einen Gottesdienst zum Thema Eisenbahn zu feiern.



Bezirkskonferenz Zeitz/Gera

Donnerstag, 30.01., 18.00 Uhr in Zeitz

Januartage des Gemeinschaftsbundes in Braunfels: „Ströme des lebendigen Wassers“ 31. Januar 2025, 18.00 Uhr - 02. Februar, 12.00 Uhr.

An diesem Wochenende wird ein junges Team aus Hamburg-Harburg mit dem Leiter, Pastor Andreas Kraft, den Teilnehmenden dienen!

Ströme lebendigen Wassers... wenn aus Deinem Dienst eine Bewegung wird

Ströme lebendigen Wassers... durch geistliche Vollmacht

Ströme lebendigen Wassers... Du darfst erstaunliche Ergebnisse erwarten

Mit Impulsreferaten, Gebet, Lobpreis, Workshops, Seelsorge. Die Leitung der Freizeit hat Alexandra Brenner. Anmeldung direkt im Haus Höhenblick in Braunfels mit den Konditionen des Hauses für Unterbringung und Mahlzeiten. Statt einer Freizeitgebühr gibt es die Möglichkeit, für die Unkosten zu spenden.

Jugend in der Leuchtturmgemeinde

Für den Aufbau eines Jugendkreises sind wir bestrebt, uns zu vernetzen und uns wöchentlich zu treffen, um miteinander ins Gespräch zu kommen, über den christlichen Glauben zu reden, zusammen zu beten, zu essen und die Gemeinschaft zu genießen. Wer mit dazukommen möchte, ist herzlich eingeladen, Kontakt mit uns aufzunehmen. Um Näheres abzuklären und einen Abendtermin zu finden, der für alle möglich ist, bitte melden unter: josrecknagel17@icloud.com

Jugend in der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Freitags 19.00 Uhr in der Messerschmiedestr. 23. Termine: 18.10.; 25.10.; 01.11.; 22.11. & 29.11. Infos unter: Tel: 03441/2596742, E-Mail: pastor@lkg-zeitz.de

Selbsthilfegruppe

Jeden **Dienstag, 17.00 Uhr**, trifft sich in den Räumen unseres Leuchtturms eine Selbsthilfegruppe der Anonymen Alkoholiker. In dieser Gruppe begegnen sich Menschen, welche aus einer Suchtproblematik kommen und nun den Wunsch haben, suchtmittelfrei zu leben. Herzliche Einladung.

Gottes Segen zum Geburtstag!

Im gedruckten Gemeindebrief sind an dieser Stelle die Geburtstage aus der Gemeinde aufgeführt.

Leider können diese diese nicht im Internet veröffentlicht werden.

Glück und Segen schenke dir der höchste Gott, der Himmel und Erde geschaffen hat.

1. Mose 14,19

Monatsspruch November: „Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt“ (2. Petrus 3,13).

Unerwünscht

Man wollte dich nicht. Es wurde allerlei gemacht, damit du nicht ins Leben treten solltest. Und dann bist du doch gekommen. Aber du bist nicht mit Jubel begrüßt worden als ein Kind und Erbe. – Nun will ich dir etwas sagen:

Da ist Einer gekommen auf diese Erde, wo so viel Dunkelheit ist. Man hat Ihn ersehnt, ja, Sein Kommen vorausgesagt. Aber dann war es den Leuten wieder nicht recht. „Eines Zimmermanns Sohn?“ „Und ganz außer der Reihe?“ „Von Gott gezeugt, und von einer Magd geboren?“ Da setzte gleich der Widerspruch ein und die Verfolgung.

Dennoch – Gottes Sohn! Und die Himmel frohlockten, und es ward hell auf der Erde. Wer es fassen kann, der fasse es: „Euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus der HERR!“ Zu Dem darfst du kommen, ER hat auch für dich den Himmel geöffnet. Nimm Ihn als deinen Führer an. Mit Ihm kommst du ans Ziel.

Ernestine von Trott zu Solz (1889–1982)

**Evangelisch-methodistische Friedenskirche
07545 Gera, Schillerstraße 3**



Sonntag	06.10.	11.00 Uhr	Gottesdienst zum Erntedankfest (Friedrich)
Sonntag	13.10.	09.00 Uhr	Gottesdienst (Recknagel)
Sonntag	20.10.	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Recknagel)
Sonntag	27.10.	10.00 Uhr	Konzertgottesdienst mit Joachim Georg in der EmK Jena
Donnestag	31.10.	13.00 Uhr	Ökumenische Andacht mit Posaunenchor am Reformationskreuz im Stadtwald Gera <small>Es werden 4 Wanderrouten angeboten, alle beginnen an der Marienkirche. Zielpunkt ist das Reformationsgedenkkreuz. Dort gibt es es einen Imbiss und um 13.00 Uhr die Ökumenische Andacht.</small>
Sonntag	03.11.	9.00 Uhr	Gottesdienst (Philipp)
Sonnabend	09.11.	18.00 Uhr	Abendgottesdienst zu Jochen Klepper mit Markus Baum in der EmK Bad Klosterlausnitz
Sonntag	10.11.	11.00 Uhr	Gottesdienst (Friedrich)
Sonntag	17.11.	09.00 Uhr	Gottesdienst in Bad Klosterlausnitz (Friedrich)
Sonntag	24.11.	09.00 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag (Rothe)
Sonntag	01.12.	11.00 Uhr	Gottesdienst zum 1. Advent (Friedrich)
Sonntag	08.12.	09.00 Uhr	Gottesdienst zum 2. Advent (Rothe)
Sonntag	15.12.	15.00 Uhr	Adventsfeier (Rothe)

Sonntag	22.12.	09.00 Uhr	Gottesdienst zum 4. Advent (Recknagel)
Dienstag	24.12.	15.00 Uhr	Christvesper im Holzlandsaal, Bad Klosterlausnitz
Dienstag	24.12.	16.30 Uhr	Christvesper in Zeitz (Recknagel)
Sonntag	29.12.	09.00 Uhr	Gottesdienst zum Jahresschluss (Recknagel)
Dienstag	31.12.	16.30 Uhr	Gottesdienst zum Jahresschluss in Zeitz (Recknagel)
Mittwoch	01.01.	15.00 Uhr	Gottesdienst mit Kaffeetrinken in Zeitz (Recknagel)
Sonntag	05.01.	09.00 Uhr	Gottesdienst (Recknagel)

Monatsspruch Oktober: „Die Güte des HERRN ist's, dass wir noch leben, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß“ (Klagelieder 3,22-23).

Gottes Segen zum Geburtstag!

Im gedruckten Gemeindebrief sind an dieser Stelle die Geburtstage aus der Gemeinde aufgeführt. Leider können diese nicht im Internet veröffentlicht werden.

„Macht euch keine Sorgen; denn die Freude am Herrn ist eure Stärke.“

Nehemia 8,10

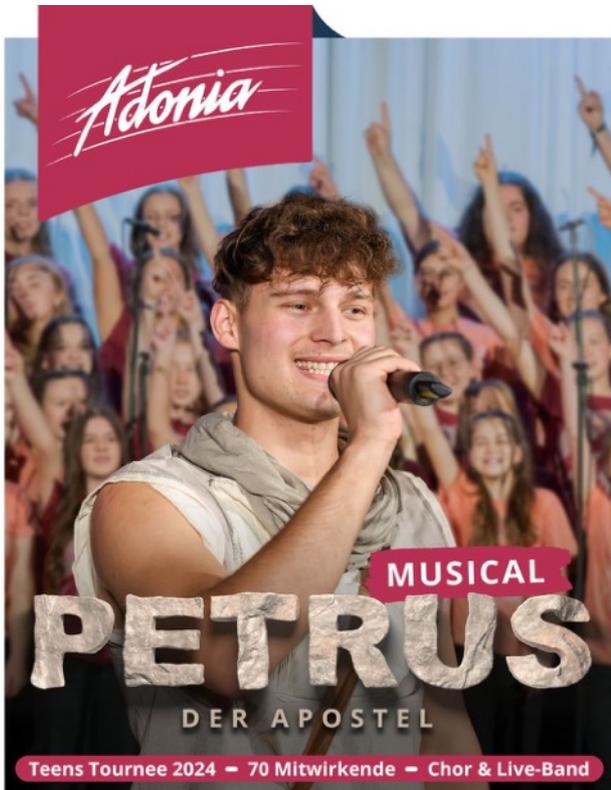
Weihnachten - Jesus, das größte Geschenk

Jesus ist das größte Geschenk von allen. Welch eine Ehre, das Geschenk der Errettung auf der ganzen Welt verteilen zu dürfen und mitzuerleben, wie Menschen durch die Kraft Gottes verändert werden. Der Himmel freut sich, wenn eine Person in das Reich Gottes hineinkommt, und wir freuen uns mit. Wir beten, dass du und deine Familie ein wunderbares Weihnachten erleben, das auf Jesus, unseren Retter, ausgerichtet ist.

Jesus ist die Erfüllung jeder Verheißung. Er ist unser guter Hirte und der Friedefürst. Alles, was wir brauchen, finden wir in seiner vollkommenen Liebe. Darum ist es unsere größte Freude und unser Ziel, ihn bekannt zu machen. Wenn Menschenmassen aus verschiedenen Völkern und Sprachen zu Christus kommen, freuen wir uns über jede einzelne Bekehrung und glauben, dass es noch mehr werden. Deine treue und

großzügige Unterstützung macht unsere Arbeit erst möglich. Diese Partnerschaft feiern wir!

Vielen Dank, dass du zu unserer weltweiten Familie gehörst, die gemeinsam die Nationen für Jesus erreichen will - hier in Zeitz und in Gera und auch am Ende der Welt. Wir beten, dass du Gottes Fülle in jedem Bereich erlebst und wünschen dir ein Weihnachten voller Freude.



Mi 09.10.2024 – 19:30
07646 Stadtroda
Schützenhaus
 August-Bebel-Straße 1

EINTRITT FREI – FREIWILLIGE SPENDE

Weitere Konzerttermine und Infos unter: www.adonia.de/petrus

LEGO®-EISENBAHN-AUSSTELLUNG 2024

Eintritt:
 Erwachsene 2,50 €
 Kinder 1,50 €
 Familie 6,00 €

Mit Kinderspielbereich:
 Legobauen, Lego-Duplo-Eisenbahn

**Sa, 07.12., 9.30 - 12.00 Uhr
 & 14.00 - 18.00 Uhr**
So, 08.12., 14.00 - 18.00 Uhr

Leuchtturmgemeinde,
Steinsgraben 37,
06712 Zeitz

Aktuelle Infos unter Tel.: 03441/212624, auf Facebook und Ebay-Kleinanzeigen.
 Veranstalter: Evangelisch-methodistische Leuchtturmgemeinde Zeitz;
 LEGO® ist eine eingetragene Schutzmarke der LEGO Company. Diese Veranstaltung wird von LEGO weder unterstützt, autorisiert noch bestätigt.
 (Fotos: J. Recknagel)

Bankverbindung der Gemeinde Gera
 IBAN: DE28 8305 0000 0000 0589 47
 BIC: HELADEF1GER
 Institut: Sparkasse Gera-Greiz



Vertreterin des Laienmitglieds der Jährlichen Konferenz	Elke Bär			
Gemeindepastor	Jörg Recknagel			
Kassenverwalterin	Esther Wagner			